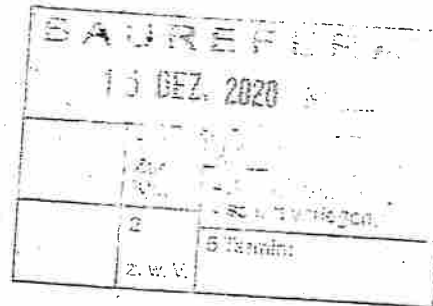


SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Marcus König  
Rathaus  
90403 Nürnberg



Nürnberg, 14. Dezember 2020  
Antragsteller: Brehm

**Ergänzungsantrag zu TOP 4 für den Verkehrsausschuss am 17. Dezember 2020  
StUB-Haltestelle Boxdorf Nord**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt-Umland-Bahn ist eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte in der Region. Entlang der Trasse leben, studieren und arbeiten tausende Menschen, die wir für einen Umstieg auf die öffentlichen Verkehrsmittel gewinnen können.

Die SPD-Fraktion begrüßt, dass nach einer intensiven Bürger\*innenbeteiligung und einem erfolgreichen Raumordnungsverfahren nun der Vorentwurf für die genaue Trassenführung vorliegt. Auf Nürnberger Stadtgebiet ist diese für Bahn (und Radschnellweg) plausibel begründet.

Kritisch sieht die SPD-Stadtratsfraktion, dass noch kein Haltepunkt „Boxdorf Nord“ vorgesehen ist und damit im Vergleich zum heutigen Busnetz ein Stopp entfällt. Die Bewohner\*innen und Beschäftigten der „Boxdorfer Wohnanlage“ des Vereins für Menschen mit Körperbehinderung hätten damit einen längeren Weg. Auch bei einer perspektivischen Entwicklung des Gewerbegebiets Boxdorf-Nordost wäre ein zusätzlicher ÖPNV-Anschluss ein Standortfaktor. Aus Sicht der SPD muss dieser Halt zumindest optional mitgedacht und gesichert werden, auch wenn er vielleicht noch nicht Teil des formalen Planfeststellungsverfahrens ist.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion für TOP 4 des Verkehrsausschusses am 17. Dezember 2020 folgenden

**Ergänzungsantrag:**

Die Realisierung eines zusätzlichen Haltepunkts „Boxdorf Nord“ wird planerisch gesichert, so dass er bei Bedarf nachträglich gebaut werden kann. Dabei sind auch den Anmerkungen aus dem Raumordnungsverfahren zur Leistungsfähigkeit des Knotenpunkts Erlanger Straße/Würzburger Straße Rechnung zu tragen.

Mit freundlichen Grüßen

T. Brehm

Thorsten Brehm  
Fraktionsvorsitzender